



SAG'S MIT

Das Windlicht mit gepressten Frühjahrsblüten ist für viele Anlässe die richtige Wahl. Anne Wundervoll aus Memmingen zeigt, wie's gelingt.

Blümchen...



Sie benötigen:

- leeres Einmachgläschen in der Größe Ihrer Wahl
- gepresste und getrocknete Frühlingsblüten oder Gräser
- Pinsel
- Servietten- oder Bastelkleber bzw. Kleister
- Seidenpapier, wahlweise Servietten bzw. Butterbrotpapier
- Garn in der Farbe Ihrer Wahl



So geht's:

1. Reißen Sie das Seidenpapier in kleine Stückchen und rühren Sie den Bastelkleister nach Packungsangabe an.
2. Tragen Sie mit dem Pinsel Kleister auf das Glas auf und streichen Sie nach und nach Transparentpapierstückchen darauf.
3. Bringen Sie mit dem Kleister einzeln die Blütenblätter oder Gräser auf. Streichen Sie dafür die Pflanzen auch vorsichtig mit Kleister ein.
4. Bringen Sie zuletzt nochmals eine dünne Schicht Seidenpapier auf, damit die Blumen schön durchschimmern.
5. Schneiden Sie ein kleines Stück Tonpapier in Form (z. B. Kreis, Herz etc.). Anne benutzt für den kleinen Anhänger eine Formstanze aus dem Bastelladen. Auf das kleine Schildchen können Sie nun z. B. »Vielen Dank« oder »Beste Mama« schreiben.
6. Knüpfen Sie die Garn-Quaste (scannen Sie QR-Code, um zum Video zu kommen) und bringen Sie diese am Glashals an, nachdem der Kleister vollständig getrocknet ist.



Garn-Quaste
Schritt für Schritt –
hier geht's zum Video

Tipp: Glasmüll einfach upcyclen!
Anne verwendet für ihr Windlicht ein leeres Essiggurkenglas. Im Haushalt fallen immer wieder leere Gläser an, die somit eine ganz neue Funktion bekommen.